

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## UPcloud GmbH

Stand: November 2014

### §1

#### Vertragsgegenstand

- (1) Die UPcloud GmbH, Sanderstr. 28 in 12047 Berlin (im Folgenden **„UPcloud“**) bietet seinen Nutzern eine kostenlose, internetbasierte Applikation zur Vermessung und Erhebung von Körpermaßen an (im Folgenden **„Applikation“**).
- (2) Der Nutzer kann UPcloud-Partnern, die für die individuelle Anfertigung von Produkten die Körpermaße des Nutzers benötigen (z. B. maßgeschneiderter Kleidung), mithilfe der Applikation auch seine hinterlegten Körpermaße übermitteln. Die Körpermaße des Nutzers werden nur auf ausdrückliche Anfrage des Nutzers von UPcloud an einen UPcloud-Partner übermittelt.
- (3) Gegenstand des Vertrages ist die Nutzung der Applikation. UPcloud stellt dem Nutzer die Applikation zur Verfügung, damit der Nutzer seine Körpermaße selbst mit seiner Webcam vermessen kann. Vertragsgegenstand ist weiter die Speicherung der generierten Körpermaße durch UPcloud für den Nutzer und die Übermittlung der gespeicherten Körperdaten an UPcloud-Partner auf Anweisung des Nutzers.
- (4) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: **„AGB“**) gelten für alle Verträge zwischen Nutzern und UPcloud über die Nutzung der Applikation. Die AGB können in der jeweils geltenden Fassung auf dem Portal jederzeit abgerufen werden.
- (5) Ein Vertrag kommt durch Abschluss des Online-Registrierungsvorgangs zustande, wenn UPcloud die Erstellung eines Nutzerkontos bestätigt.

### § 2

#### Nutzerkonto

- (1) Um die Applikation zu nutzen, muss der Nutzer sich zunächst ein Nutzerkonto einrichten. Das Nutzerkonto setzt sich aus der E-Mail-Adresse des Nutzers und einem individuellen Kennwort zusammen (im Folgenden **„Login-Daten“**). Eine Nutzung der Applikation ist nur unter Angabe einer aktuellen E-Mail-Adresse des Nutzers möglich. Diese E-Mail-Adresse dient zugleich der Kommunikation mit UPcloud.
- (2) Der Nutzer ist verpflichtet, mit den Login-Daten sorgfältig umzugehen und eine missbräuchliche Nutzung seiner Login-Daten durch Dritte zu verhindern. Das Nutzerkonto ist höchst persönlich. Der Nutzer ist ohne ausdrückliche Zustimmung von UPcloud nicht berechtigt, sein Nutzerkonto auf einen Dritten zu übertragen oder Dritten den Zugang zu seinem Nutzerkonto unter Nutzung seiner Login-Daten zu ermöglichen.

### **§ 3 Nutzung der Applikation**

- (1) UPcloud stellt dem Nutzer die Applikation zur Verfügung, damit der Nutzer seine Körpermaße selbst erfassen kann. Der Nutzer benötigt für die Vermessung eine aktivierte Webcam. Der Nutzer kann den Vermessungsvorgang jederzeit wiederholen. Bestätigt der Nutzer den erfolgreichen Abschluss des Vermessungsvorgangs, werden die Körpermaße des Nutzers von UPcloud in seinem persönlichen Nutzerkonto gespeichert.
- (2) UPcloud gibt dem Nutzer Handlungsanweisungen, damit der Nutzer ein bestmögliches Vermessungsergebnis erzielt. Der Nutzer beachtet diese Handlungshinweise sorgfältig. Der Nutzer ist sich bewusst, dass u. a. die Kleidung, die er während des Vermessungsvorgangs trägt, das Ergebnis der Vermessung beeinflussen kann.
- (3) Der Nutzer kann seine bei UPcloud hinterlegten und gespeicherten Körpermaße in seinem Nutzerkonto jederzeit einsehen und löschen. Der Nutzer kann den Vermessungsvorgang durch Benutzung der Applikation jederzeit wiederholen und seine Körpermaße aktualisieren.
- (4) Eine Übermittlung der von UPcloud gespeicherten Körpermaße des Nutzers erfolgt nur auf ausdrückliche Anweisung des Nutzers. Eine Übermittlung der Körpermaße des Nutzers an Dritte ist nur an einen UPcloud-Partner möglich. Eine Übermittlung erfolgt nur für den Zweck der Bearbeitung und Ausführung einer bestimmten Warenbestellung, die der Nutzer bei einem UPcloud-Partner tätigt bzw. zu tätigen beabsichtigt.
- (5) Für den Fall, dass der Nutzer die Möglichkeit nutzt, Dritte über die Applikation oder den Dienst von UPcloud über die bereitgestellte Empfehlungsfunktion zu informieren, hat er sicherzustellen, dass der Dritte mit der Übersendung der werbenden Empfehlungs-E-Mail einverstanden ist.
- (6) Etwaige Vertragsbeziehungen über einen Warenerwerb kommen ausschließlich zwischen den beteiligten Nutzern und den UPcloud-Partnern zustande. UPcloud handelt weder als Stellvertreter oder wird selbst Vertragspartner.

### **§ 4 Nutzungsrechte**

UPcloud speichert im Rahmen des Vermessungsprozesses Bilddateien des Nutzers. Eine Speicherung der Bilddateien erfolgt durch UPcloud ausschließlich zu dem Zweck, die Körpermaße des Nutzers zu generieren und den Vermessungsprozess laufend zu optimieren, weiterzuentwickeln und neue Versionen der Applikation zu testen. Der Nutzer räumt UPcloud hierzu für die Dauer des Nutzungsverhältnisses ein einfaches Nutzungsrecht an den gespeicherten Bilddateien ein. Eine Weitergabe an Dritte, Veröffentlichung oder Verbreitung der Bilddateien erfolgt nicht. Der Nutzer kann von UPcloud jederzeit die Löschung der gespeicherten Bilddateien ohne Angabe von Gründen verlangen. Wird das Nutzungsverhältnis beendet, werden sowohl die hinterlegten Körpermaße als auch die gespeicherten Bilddateien gelöscht.

## **§5 Pflichten des Nutzers**

- (1) Der Nutzer muss jedwede Tätigkeit unterlassen, die geeignet ist, den Betrieb des Portals oder der Applikation oder der dahinterstehenden technischen Infrastruktur zu beeinträchtigen und/oder übermäßig zu belasten. Dazu zählen insbesondere die
  - die Verwendung von Software, Skripten- und Datenbanken in Verbindung mit der Nutzung des Portals;
  - das Blockieren, Überschreiben, Modifizieren, Kopieren von Daten und/oder sonstigen Inhalten, soweit dies nicht für die ordnungsgemäße Nutzung des Portals erforderlich ist;
  - die Verbreitung und/oder öffentliche Wiedergabe von jedweden Inhalten des Portals.
- (2) Der Nutzer trägt Sorge dafür, dass die bei UPcloud hinterlegten und gespeicherten Körpermaße aktuell sind. Der Nutzer teilt UPcloud eine Änderung seiner E-Mail-Adresse unverzüglich mit.

## **§ 6 Widerrufsrecht des Verbrauchers**

Für den Fall, dass der Nutzer Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, also den Vertrag über die Nutzung der Applikation zu einem Zweck schließt, der weder seiner gewerblichen noch seiner selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann, wird ihm ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen eingeräumt :

### **Widerrufsbelehrung**

#### **Widerrufsrecht**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246, § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB, jedoch nicht vor Erfüllung unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

**UPcloud GmbH, Sanderstraße 28, 12047 Berlin, [datenschutz@upcloud.com](mailto:datenschutz@upcloud.com)**

#### **Widerrufsfolgen**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur im verschlechterten Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

### **Ende der Widerrufsbelehrung**

## **§ 7 Gewährleistung und Haftung**

- (1) Dem Nutzer ist bekannt, dass eine vollständige und lückenlose Verfügbarkeit der Applikation (z. B. aufgrund von Wartungsarbeiten oder Updates) technisch nicht realisierbar ist. UPcloud ist bemüht, eine störungsfreie Nutzung der Applikation anzubieten. Dies beschränkt sich naturgemäß auf Leistungen, auf die UPcloud einen Einfluss hat. UPcloud bemüht sich jedoch, die Applikation möglichst dauerhaft vorzuhalten. Ein Anspruch hierauf besteht jedoch nicht. UPcloud ist es insbesondere unbenommen, die Nutzung der Applikation aufgrund von Wartungsarbeiten, Kapazitätsbelangen oder aufgrund anderer Ereignisse, die nicht in seinem Machtbereich stehen, ganz oder teilweise, zeitweise oder auf Dauer einzuschränken. Es besteht auch kein Anspruch des Nutzers auf Aufrechterhaltung oder Nutzung einzelner Funktionalitäten der Applikation.
- (2) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet UPcloud nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalspflichten), bei Personenschäden und nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Im Übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung von UPcloud auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, wobei die Haftungsbegrenzung auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen von UPcloud gilt.

## **§ 7 Vertragslaufzeit, Kündigung**

- (1) Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von jeder Partei ohne Angabe von Gründen gekündigt werden. Das Recht der Parteien, das Vertragsverhältnis durch außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund zu beenden, bleibt hiervon unberührt.
- (2) Einer Kündigung steht es gleich, wenn der Nutzer sein Nutzerkonto löscht. In diesem Fall werden die von UPcloud gespeicherten Körpermaße des Kunden unverzüglich gelöscht.

## **§ 8 Schlussbestimmungen**

- (1) Sollte eine oder mehrere Bestimmungen der AGB unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen im Übrigen nicht berührt.

- (2) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag gleich welcher Rechtsgrundlage ist – wenn der Nutzer Kaufmann ist – Berlin.
- (3) UPcloud ist berechtigt, diesen Vertrag mit allen Rechten und Pflichten auf einen Dritten zu übertragen. Die Übertragung wird 28 Tage, nachdem sie dem Nutzern mitgeteilt wurde, wirksam. Bei der Übertragung dieses Vertrages auf einen Dritten steht dem Nutzer ein Sonderkündigungsrecht zu, das innerhalb von zwei Wochen nach Mitteilung geltend gemacht werden muss.
- (4) UPcloud ist berechtigt, diese AGB für die Zukunft zu ändern. Zu diesem Zweck wird UPcloud dem Nutzer, der sich als Nutzer registriert hat, eine Änderungsmitteilung in Textform, z .B. per E-Mail, übersenden. Dem Nutzer steht bei Änderung der AGB ein Sonderkündigungsrecht zu, das innerhalb von zwei Wochen nach Mitteilung geltend gemacht werden muss.